Vor allem die Jüngsten nutzen die Gelegenheit, den Schlosspark einmal auf dem Rücken eines Ponys erkunden zu dürfen. Fotos: De Pascale

Riesiger Ansturm auf das Schloss

Hohe Besucherzahlen an den ersten Tagen des Frühlingsmarkts in Sandizell

Von Ute De Pascale

Sandizell (SZ) Flanieren, staunen, kaufen oder einfach nur einen entspannten Tag in historischem Ambiente verleben: Zum neunten Mal findet derzeit der Frühlingsmarkt im Sandizeller Schloss statt. Vor allem am Maifeiertag kamen die Menschen zu Tausenden. Freitag war es etwas ruhiger.

Außergewöhnliche Klamotten, vom kunterbunten Boho-Kleid bis zur Lederhose; Keramik und Künstlerisches, Blumen, Seifen, Taschen und natürlich jede Menge Schmückendes für den Garten – das Sortiment, das die über 100 Aussteller anbieten, ist riesig. Besonders erfreulich: Vieles davon keine Massenware sondern teils ausgesuchte, seltene Stücke oder Unikate. Praktisches wie gefilzte Pantoffeln haben die Händler genauso im Angebot wie Hübsches einfach nur fürs Auge. Dazu gibt es Schmankerl für jeden Geschmack – von süß bis deftig, von fein bis würzig, spezielle Wurst- und Käsesorten, Wein, Balsamico oder Hochprozentiges. Es wird probiert, gekostet – und am Ende auch so manches mit nach Hause genommen.

Mit Kind und Kegel sind die Menschen gekommen, schlendern in aller Ruhe durch den idyllischen Park oder genießen das herrliche Wetter am Maifeiertag bei einem Gläschen Wein im Biergarten. Und wer es ein wenig überschaubarer mag, macht es sich im Innenhof des Schlosses, vielleicht bei einem leckeren Eiskaffee, gemütlich. Ein paar Schritte weiter klingen feine Harfenklänge und alte Gesänge durch den Schlosspark; im Prinzip pausenlos kurven Kanus um das Schloss, deren Insassen dabei jede Menge Gaudi zu haben scheinen.

Rund um den Frühlingsmarkt haben sich die Organisatoren auch in diesem Jahr wieder ein stimmiges Programm ausgedacht: So gibt es etwa Kräutervorträge an der Asamkirche, Massage- und Make-up-Shows, die Lebensweberin erzählt ihre Geschichten und das Damenorchester Pukas oder die Headcleaner unterhalten die Gäste mit ganz speziellen Musikprogrammen. Vor allem die Jüngsten nutzen die Gelegenheit, den Schlosspark einmal auf dem Rücken eines Ponys erkunden zu dürfen.

Am Maifeiertag war der Frühlingsmarkt in Schloss Sandizell sehr gut besucht. Viele Besucher zog es bei schönem Wetter in den Biergarten.

Der Frühlingsmarkt im Sandizeller Wasserschloss dauert noch bis einschließlich Sonntag, geöffnet ist täglich von 10 bis 19 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt sechs (ermäßigt fünf) Euro, Kinder haben in Begleitung ihrer Eltern freien Eintritt.

52 Filme im Kino sehen

Bundesfilmfestival Spielfilm vom 9. bis 11. Mai zum zweiten Mal in Schrobenhausen

Von Isabel Ammer

Schrobenhausen (SZ) Das ganze Wochenende kostenlos Filme im Kino sehen, das kann man beim zweiten Bundesfilmfestival Spielfilm in Schrobenhausen. Von 9. bis 11. Mai laufen im CinePark die besten Geschichten nichtkommerzieller Filmer aus Deutschland.

53 Filme – an einem Wochenende? Das klingt erst einmal nach ganz schön viel. Allerdings handelt es sich um Kurzfilme, der längste davon hat 29 Minuten, der kürzeste gerade mal eine Minute. Gezeigt werden sie in sechs Blöcken, auf Freitag und Samstag verteilt. Im Anschluss an jeden Filmblock diskutieren die fünf Juroren zusammen mit Juryleiter Bernhard Lindner live im Kinosaal über die gesehenen Filme.

Oft sind es Geschichten aus dem Leben, die die Autoren in ihren Filmen erzählen. Geschichten, die so im alltäglichen Leben passieren könnten. Geschichten, die bewegen, die zum Nachdenken anregen und manchmal auch einfach zum Lachen sind. Doch es gibt auch Ausreißer: „Fortune Faded“ von Alexander Heringer aus Stuttgart beispielsweise, ist „fast schon eine Animation“, wie Organisator Marcus Siebler verrät. Man darf also gespannt sein, denn auch andere Autoren zeigen sich in ihren Filmen experimentierfreudig mit Stilmitteln.

Dabei sind aber nicht alle Filme gleich zu bewerten, schließlich konkurrieren Filme von Filmhochschulstudenten mit Erstlingswerken junger Amateurfilmer. Kein Zweifel, dass es da zumindest auf technischer Ebene Unterschiede geben kann. Deshalb wird auch in zwei Kategorien abgestimmt: Autoren mit und ohne professionellem Hintergrund.

Inzwischen steht das Programm für das Wochenende fest, die Plakate sind aufgeklebt und im Schrobenhausener Land verteilt, die Hotelzimmer für die Juroren, die aus Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Österreich kommen, gebucht. Doch noch immer wartet viel Arbeit auf Marcus Siebler, den Kopf der Schrobenhausener Filmgruppe Dramfilm, die das Festival des Bundesverbands Deutscher Filmautoren (BDFA) ausrichtet. Er selbst hat auch einen Film im Rennen: „Samstag“ hat schon den Großen Bayerischen Löwen bei den 35. Bayerischen Film- und Videofestspielen in Rain am Lech gewonnen – er läuft Samstagabend. Und noch ein zweiter Film eines Schrobenhausener Autors ist beim Bundesfilmfest in Schrobenhausen mit dabei: Leonard Danners Siebenminüter „Verkommnis“ wird gleich am Freitagabend im zweiten Filmblock zu sehen sein.

In den Endzügen der Vorbereitungen ist Bundesfilmfestorganisator Marcus Siebler. Inzwischen sind die Plakate überall im Schrobenhausener Land verteilt Foto: Ammer

Streit auf einer Feier

Schrobenhausen (kx) Während einer Geburtstagsfeier gerieten am Donnerstag gegen 1.30 Uhr ein 17-Jähriger aus Aichach und ein 16-Jähriger aus Schrobenhausen aneinander, und zwar so, dass die Polizei Schrobenhausen ins Spiel kam. Der junge Mann aus Aichach trank eine Flasche Bier aus, die eigentlich der 16-Jährige haben wollte. Als der Schrobenhausener seine Flasche zurückforderte, warf der junge Aichacher sie – inzwischen leer – nach ihm. Die Flasche traf den Schrobenhausener an der Oberlippe, er nahm das nicht einfach hin. Inzwischen hat die Schrobenhausener Polizei Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung eingeleitet.

Diebstahl aus Handtasche

Schrobenhausen (myr) Der Polizei wurde jetzt ein Diebstahl gemeldet, der bereits am Montag in einem Geschäft am Lenbachplatz geschah. Dort hatte eine Angestellte ihre Handtasche hinter dem Verkaufstresen abgestellt. Während des Tages griff ein Unbekannter in die Tasche und entwendete daraus die Geldbörse mit 250 Euro Bargeld und verschiedenen Scheckkarten. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Schrobenhausen, Telefon (0 82 52) 89 75-0, entgegen.

AWO feiert Muttertag

Schrobenhausen (oh) Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) lädt am Dienstag, 6. Mai, um 13.30 Uhr zur Muttertagsfeier auf Maria Beinberg ein. Für die Anfahrt ist ein Bus organisiert. Die Busabfahrtszeiten sind um 12.45 Uhr am Busbahnhof Schrobenhausen, um 12.55 Uhr in Mühlried beim Alten Wirt und um 13.05 Uhr bei der Firma Zieglmeir an der Gerolsbacher Straße. Die Teilnehmer werden mit Kaffee und Kuchen und einer Brotzeit versorgt. Am Nachmittag wird eine kleine Maiandacht gefeiert. Die Rückfahrt ist um circa 17 Uhr geplant.

Vorlesestunde der KÖB

Schrobenhausen (hgz) Die monatliche Vorlesestunde für Kinder von fünf bis acht Jahren in der katholischen öffentlichen Bücherei (KÖB) findet wegen des Feiertags ausnahmsweise erst am Donnerstag, 8. Mai, von 16 bis 17 Uhr statt. Die Märchenpädagogin Margret Ehrmann hat das Buch „Frechdachs und Angsthase“ von Nicolas d’Aujourd’hui ausgewählt. Im Anschluss an das Vorlesen haben die Kinder die Gelegenheit eine „Mut-Medaille“ zu gestalten. Dazu brauchen sie ein kleines Mäppchen mit Stiften, Schere und Kleber. Die Teilnahme ist kostenlos.

Lernen unter Segeln

Schrobenhausen (kx) Einen Reisebericht der besonderen Art gibt am Dienstag, 6. Mai, Corinna Buder aus Schrobenhausen, geben. Corinna Buder erlebte Schule im vergangenen Schuljahr auf einem Segelschiff. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr in der Aula des Gymnasiums.

Führung um 18 Uhr

Schrobenhausen (oh) Die Stadtmauerführung am kommenden Mittwoch, 7. Mai, beginnt erst um 18 Uhr (und nicht um 14 Uhr). Treffpunkt ist vor dem Rathaus.